



JOSEPHS-HOSPITAL
WARENDORF

KARDIOLOGIE & ANGIOLOGIE

INFORMATIONSBROSCHÜRE



www.jhwaf.de

E-MAIL info@jhwaf.de

**KARDIOLOGIE UND
ANGIOLOGIE**

CHEFARZT DR. MED.

THOMAS DORSEL

Am Krankenhaus 2

48231 Warendorf

TELEFON 02581 | 20-1451

TELEFAX 02581 | 20-1453

E-MAIL kar@jhwaf.de

2
-
3

KARDIOLOGIE & ANGIOLOGIE

INHALT

Kardiologie ist Herzessache	4
Die folgenden Beschwerden/Anzeichen können für eine kardiologische Erkrankung sprechen	8
Bei diesen Herz- und Kreislauferkrankungen können wir Ihnen helfen	12
Unser Team der Kardiologie	17



KARDIOLOGIE IST HERZENSSACHE,

das ist das Motto für die tägliche Arbeit und das Engagement unserer Abteilung für Kardiologie und Angiologie im Josephs-Hospital Warendorf.

Wir versorgen jährlich rund 5.000 Patientinnen und Patienten aus Warendorf und der Region mit sämtlichen Erkrankungen des Herz- und Kreislaufsystems. Als einzige kardiologische Fachabteilung im Kreis Warendorf verfügen wir über eine langjährige Erfahrung und eine moderne Ausstattung einschließlich Herzkatheterlabor.

In zahlreichen Vorträgen zum Thema Herz und Kreislauf sowie mit Notfalltrainings ist uns auch das Thema Prävention – also die Vorbeugung von Herz- und Kreislauf-erkrankungen – ein wichtiges Anliegen. Alle Termine und Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage.

Unsere medizinischen Schwerpunkte sind die Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Herzens und der Blutgefäße, einschließlich des akuten Herzinfarktes, arterieller Durchblutungsstörungen, der Herzschwäche und Bluthochdruck-erkrankungen. Auch bei Herzrhythmusstörungen helfen wir medikamentös,

durch elektrische Kardioversion oder durch das Einsetzen eines Herzschrittmachers. Rund 200 Herzschrittmacher, Defibrillatoren und Spezialgeräte wie CRT oder subkutane Defibrillatoren werden jährlich in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Allgemein- und Gefäßchirurgie eingesetzt. In unserer Schrittmacherambulanz kümmern wir uns um die Nachsorge und regelmäßige Kontrolle der Schrittmacher und Defibrillatoren.

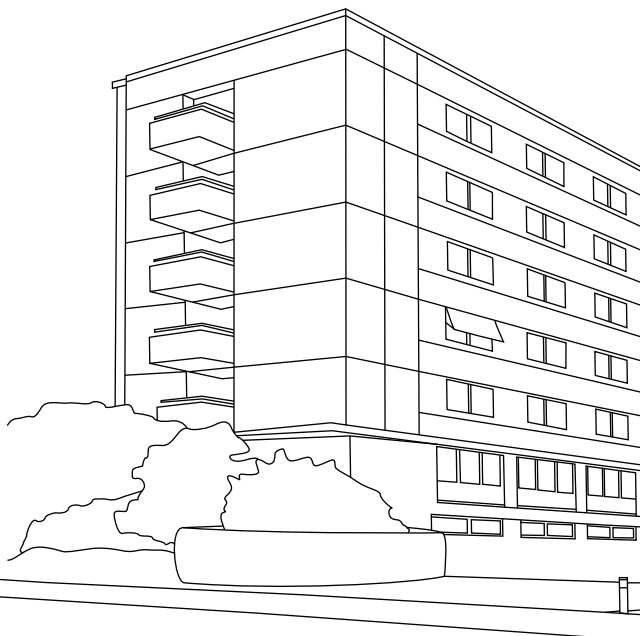
Sollten wir bei den weiterführenden Untersuchungen feststellen, dass eine herzchirurgische Operation notwendig ist, können wir auf unser seit vielen Jahren bewährtes Partner-Netzwerk zurückgreifen. In diesen Fällen beraten wir ausführlich und besprechen alle Optionen und Alternativen mit den Patienten und auf Wunsch auch mit den Angehörigen.

Geprägt wird unser Handeln neben dem medizinischen Fachwissen und der modernen Medizintechnik durch ein hervorragend eingespieltes, freundliches Team. Wir sprechen in Ruhe mit unseren Patientinnen und Patienten und entscheiden gemeinsam, welches Vorgehen individuell sinnvoll und angemessen ist.



6
-
7

KARDIOLOGIE & ANGIOLOGIE



Nachfolgend beschreiben wir einige Beschwerden/Anzeichen, die auf eine kardiologische Erkrankung hindeuten können. Im Anschluss stellen wir unser Leistungsspektrum mit den Untersuchungs- und Behandlungsschwerpunkten vor. Für eine bessere Übersicht haben wir die Angaben in kurzen und einprägsamen Stichworten zusammengefasst. Wir haben uns bemüht, die medizinischen Fachausdrücke möglichst weitgehend in verständliche Sprache zu „übersetzen“. Für alle Fragen oder Informationswünsche steht das Sekretariat der Kardiologie (Kontaktdaten siehe letzte Seite) gerne zur Verfügung.





DIE FOLGENDEN SYMPTOME KÖNNEN FÜR EINE KARDIOLOGISCHE ERKRANKUNG SPRECHEN:

SCHMERZEN IM BRUSTKORB

Verschiedene Arten von Schmerzen im Brustkorb können auf Herz- und Kreislauf-erkrankungen zurückzuführen sein:

- Brustschmerzen sowie Enge- oder Druckgefühl hinter dem Brustbein oder über dem Herzen, die in Hals, Unterkiefer, Oberbauch, Rücken und Arme ausstrahlen können
- Herzstolpern
- Herzasen
- Kurzatmigkeit und Belastungsluftnot
- Schwellungen der Beine

ATEMNOT

Treten Atembeschwerden unter Belastung auf, kann das ebenfalls auf eine Herzerkrankung hinweisen.

Luft- oder Atemnot fühlt sich für Betroffene zumeist sehr bedrohlich an. Ein weiteres Zeichen für eine Atemstörung können blau verfärbte Lippen (Zyanose) sein.

LEISTUNGSVERLUST

Wenn das Gefühl von allgemeiner Schwäche und rascher Ermüdung mit Gewichtszunahme einhergeht, kann das ebenfalls auf eine Herzerkrankung hindeuten.

RHYTHMUSSTÖRUNGEN

Ein unregelmäßiger Puls muss nicht krankhaft sein. Ein gesundes Herz schlägt in Ruhe ca. 60 bis 80 Mal pro Minute im gleichen Takt und ist in der Lage, sich automatisch Belastungen anzupassen. Eine krankhafte Herzrhythmusstörung liegt dann vor, wenn die Unregelmäßigkeiten stark ausgeprägt sind, länger anhalten oder häufiger auftreten.

Haben Sie solche oder ähnliche Symptome bei sich festgestellt, sprechen Sie mit Ihrem Hausarzt oder einem niedergelassenen Kardiologen.



10

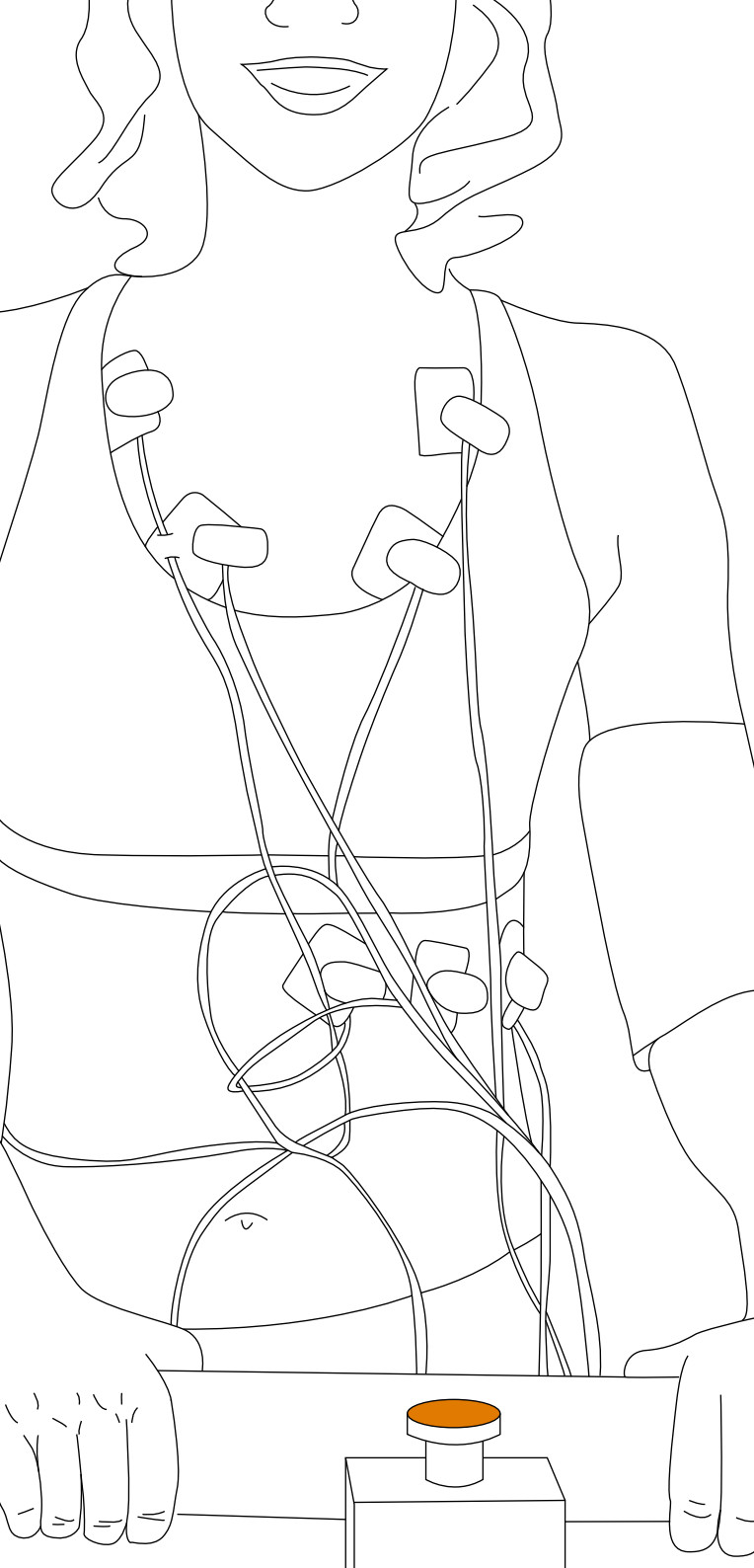
-

11

KARDIOLOGIE & ANGIOLOGIE

Bei Schmerzen im Brustkorb, starker Luftnot oder anderen akuten Zuständen zögern Sie nicht, den Notruf 112 zu wählen. Bei einem akuten Herzinfarkt zählt jede Minute!

Unsere Abteilung ist für die Versorgung akuter Herzerkrankungen 24 Stunden am Tag an 365 Tagen im Jahr einsatzbereit.



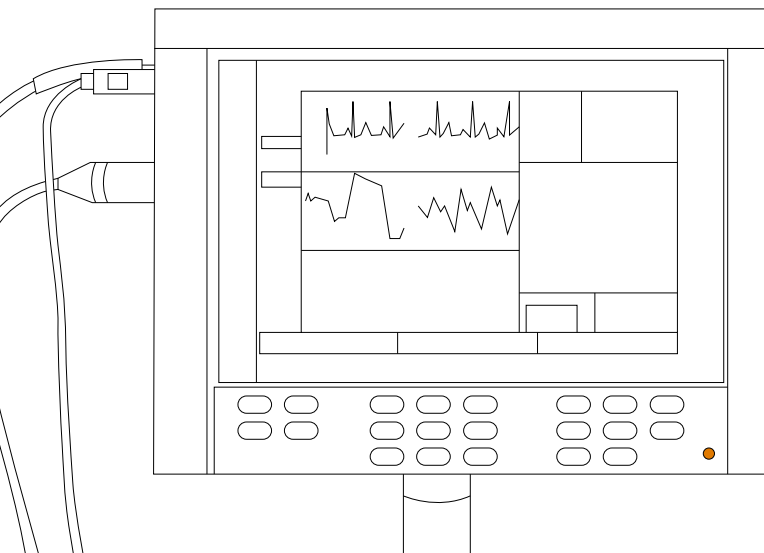


BEI DIESEN HERZ- UND KREISLAUFERKRANKUNGEN KÖNNEN WIR IHNEN HELFEN:

- Akutes Koronarsyndrom, z. B. Angina pectoris oder Herzinfarkt
- Erkrankungen der Herzkranzgefäße
- Herzrhythmusstörungen (z.B. Vorhofflimmern, zu schneller oder zu langsamer Puls)
- unklare Bewusstlosigkeit (Ohnmacht)
- Bluthochdruck, insbesondere der schwer einstellbare arterielle Hypertonus
- angeborene und erworbene Erkrankungen der Herzklappen
- akute und chronische Herzschwäche
- angeborene und erworbene Herzdefekte
- akute und chronische Entzündungen des Herzens



- Herzmuskelerkrankungen
- Tumore des Herzens
- Erkrankungen der Hauptschlagader
- PAVK-Periphere arterielle Verschlusskrankheit (Schaufensterkrankheit)
- Verengungen der Nierenarterien
- Schlaganfall
- Tiefe Venenthrombose
- Lungenembolie



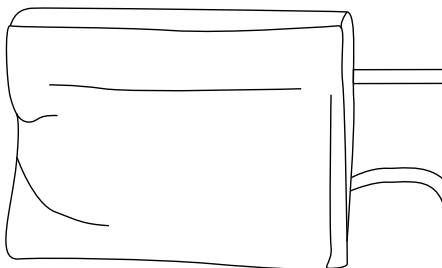


IN VIELEN FÄLLEN DIENT EIN STATIONÄRER AUFENTHALT IN DER KARDIOLOGIE ZUNÄCHST DAZU, DAS EXAKTE KRANKHEITSBILD ZU BESTIMMEN UND EINE SICHERE DIAGNOSE ZU STELLEN.

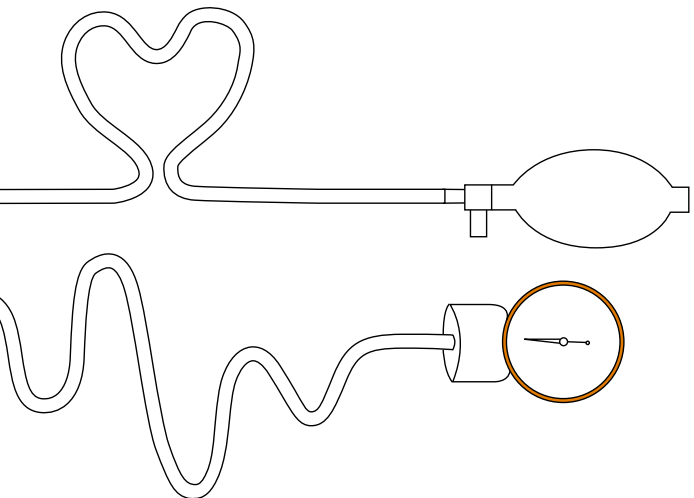
Im nächsten Schritt wird dann gemeinsam die bestmögliche Therapie festgelegt.

Um ein genaues Bild des individuellen Zustands unserer Patientinnen und Patienten zu bekommen, können wir folgende orientierende Untersuchungen durchführen:

- Untersuchung sämtlicher Laborwerte
- EKG (Ruhe-, Belastungs- und Langzeit-EKG)
- Echokardiographie (Herz-Ultraschall, 1/2/3D)
- Stressechokardiographie



- Speiseröhrenechokardiographie (TEE)
- Duplexsonographie (Ultraschall der Venen und Arterien) an den Armen und Beinen, den Nierenarterien und den Halschlagadern, einschließlich Farbdoppler
- Langzeit-Blutdruckmessung
- Bodyplethysmographie (Lungenfunktionstest)
- Schlafapnoe-Screening (Untersuchung zu Atemstörungen während des Schlafens)





DARÜBER HINAUS STEHEN UNS WEITERE KOMPLEXE UNTERSUCHUNGS- UND BEHANDLUNGSVERFAHREN DER MODERNEN KARDIOLOGIE UND ANGIOLOGIE ZUR VERFÜGUNG:

- Koronarangiographie (Röntgenuntersuchung der Herzkranzgefäße)
- Interventionelle Therapie der koronaren Herzkrankheit (Ballonaufweitung, in der Regel mit Einsetzen von Gefäßstützen)
- Rechtsherzkatheter
- Beseitigung von Vorhofflimmern durch Kardioversion (Wiederherstellung des normalen Herzrhythmus)
- Herzschrittmacherimplantation und Nachsorge (1-, 2- und 3-Kammer-Systeme)
- Defibrillator-Implantation einschließlich Resynchronisationsdefibrillatoren (CRT) und subkutane Defibrillatoren (S-ICD)
- Implantation von Ereignisrekordern (Aufzeichnung vorübergehender Herzrhythmusstörungen zur Therapieplanung)
- Telemonitoring bei Herzschrittmacher- und Defibrillator-Patienten
- Stress-Echokardiographie (Herz-Ultraschall unter körperlicher oder medikamentöser Belastung zur Diagnostik der koronaren Herzkrankheit)

- interventionelle Therapie von Gefäßerkrankungen an den Beinen, Nieren oder Halsschlagadern
- renale Sympathikusdenervation bei schwer einstellbarem Bluthochdruck

UNSER TEAM DER KARDIOLOGIE



DR. THOMAS DORSEL

Chefarzt

Facharzt für Innere Medizin

Facharzt für Kardiologie

Facharzt für Intensivmedizin

Interventionelle Kardiologie (DGK)

Interventionelle Therapie der

Gefäßerkrankungen (DGK)

Spezielle Rhythmologie (DGK)

Hypertensiologie (DHL)



DR. NORBERT WISTORF

Oberarzt

Facharzt für Innere Medizin

Facharzt für Kardiologie

Facharzt für Intensivmedizin

Interventionelle Kardiologie (DGK)

Interventionelle Therapie der

Gefäßerkrankungen (DGK)

Spezielle Rhythmologie (DGK)



DR. BERNHARD ZENTGRAF

Oberarzt
Facharzt für Innere Medizin
Facharzt für Kardiologie
Interventionelle Kardiologie (DGK)
Interventionelle Therapie der
Gefäßerkrankungen (DGK)
Spezielle Rhythmologie (DGK)



DR. MED. MATTHIAS GRUDE

Oberarzt
Facharzt für Innere Medizin
Facharzt für Kardiologie
Notfallmedizin
Hypertensiologe DHL
Spezielle Rhythmologie – aktive
Rhythmusimplantate
Interventionelle Kardiologie
Fachgebundene genetische Beratung



NICOLE KAMPERT

Sekretariat

**HABEN SIE FRAGEN ZU UNSEREM
LEISTUNGSSPEKTRUM? IST IHNEN
EIN BEGRIFF ODER EIN UNTER-
SUCHUNGSVERFAHREN UNKLAR?**

**SPRECHEN SIE UNS AN, WIR SIND
FÜR SIE DA!**

STARK IM TEAM

Unser Chefarzt und die Oberärzte werden von weiteren Fachärzten, Assistenzärzten, Funktionspflegekräften, Medizinischen Fachangestellten und weiteren Mitarbeitern unterstützt.

POSTANSCHRIFT

Josephs-Hospital Warendorf
Kardiologie & Angiologie
Postfach 110461
48203 Warendorf

BESUCHERADRESSE

Am Krankenhaus 2
48231 Warendorf

TELEFON	02581 20-1451
TELEFAX	02581 20-1453
E-MAIL	kar@jhwaf.de



JOSEPHS-HOSPITAL
WARENDORF

JOSEPHS-HOSPITAL WARENDORF

Am Krankenhaus 2
48231 Warendorf

TELEFON 02581 | 200
TELEFAX 02581 | 20-1001
E-MAIL info@jhwaf.de
www.jhwaf.de

UNSER LEISTUNGSANGEBOT FÜR SIE:

Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie | Orthopädie,
Hand- und Unfallchirurgie | Plastische Chirurgie
Wirbelsäulenchirurgie | Innere Medizin und Gastroenter-
ologie | Palliativmedizin | Kardiologie und Angiologie
Gynäkologie | Anästhesiologie und Intensivmedizin
Schmerztherapie | Urologie | Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie | Augenheilkunde